

Niederschrift Nr. 8
über die öffentliche Sitzung der Stadtvertretung
am Montag, dem 18.05.2009,
im Rathaus, Großer Bürgersaal

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Öffentlicher Sitzungsteil:

Frau Bürgervorsteherin Angelika Lange-Hitzbleck eröffnet die Sitzung der Stadtvertretung und stellt fest, dass die Einladung vom 08.05.2009 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Frau Angelika Lange-Hitzbleck als Vorsitzende
2. Herr Uwe Bartscher
3. Frau Maria Busch-Laurinck
4. Herr Hans Cordts
5. Herr Carsten Delle
6. Herr Gerd Dieckmann
7. Herr Dr. Lothar Giessler
8. Herr Uwe Janz
9. Herr Wilhelm Kirschstein
10. Herr Peter Köhler
11. Herr Christian Meißner
12. Herr Bernd Petersen
13. Herr Herbert Pöpelt
14. Frau Kirsten Reese
15. Herr Dr. Norbert Scholtis
16. Herr Ingo Schwerdt
17. Frau Sabine Sindt
18. Herr Volker Sindt
19. Herr Holger Staade
20. Frau Monika Vogt
21. Herr Hans-Joachim Voigt
22. Frau Kirsten Wohler-Schmidt

Entschuldigt fehlt:

Herr Herbert Steenbock

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt:

1. Frau Susanne Leyk (Bürgermeisterin)
2. Herr Michael Stubbmann (Protokollführer)

Frau Bürgervorsteherin Angelika Lange-Hitzbleck stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 22 Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter anwesend sind. Damit ist die Stadtvertretung beschlussfähig.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt, so dass wie folgt verfahren werden soll:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 23.03.2009
3. Mitteilungen und Anfragen
 - a) Mitteilungen der Bürgervorsteherin
 - b) Mitteilungen der Bürgermeisterin
 - c) Anfragen
4. Antrag der SWG;
hier: Berichterstattung durch die Bürgervorsteherin im Stadtmagazin
5. Bauprogramm Sanierung kleine Schwentinehalle (086/2009)
6. Nutzung der Wohnung im Feuerwehrgerätehaus Klausdorf (084/2009)
7. Einheitliche Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen an Vereine (037/2009)
8. TSV Klausdorf; (059/2009)
 - a: Antrag auf Übernahme der Kosten für auswärtige Hallenmieten
 - b: Antrag auf Fahrkostenübernahme
 - c: Investitionsmaßnahmen
9. Kindergärten in Schwentimental; (090/2009)
hier: Einheitliche Gebührenordnungen
10. Kindertagesstätten; (075/2009)
hier: Schaffung von zusätzlichen u-3-Plätzen
11. Satzung über die Straßenreinigung und Gebührensatzung Straßenreinigung (060/2009)
12. Termine

Nichtöffentlicher Teil:

13. Kanalsanierung 2009; Stettiner Straße; (079/2009)
hier: Auftragsvergabe
14. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung: 22 dafür

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 13 und 14 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Abstimmung: 22 dafür

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner nimmt Bezug auf einen Artikel in den Kieler Nachrichten zum Thema Befangenheit des Beauftragten und stellt Herrn Sindt die Frage, ob er der Forderung einer lückenlosen Aufklärung der Angelegenheit zustimmend gegenübersteht. Herr Sindt antwortet auf die ihm direkt gestellten Frage.

TOP 2: Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 23.03.2009

Frau Bürgervorsteherin Lange-Hitzbleck nimmt Bezug auf das Protokoll der Stadtvertretung vom 23.03.2009 und die darin protokollierten Aussagen der Stadtvertreter. Einige Passagen seien missverständlich wieder gegeben bzw. aufgefasst worden, so dass einvernehmlich die Auffassung besteht, künftig Antworten der Stadtvertreter nicht mehr inhaltlich wieder zu geben sind.

Die Stadtvertretung nimmt die Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 23.03.2009 mit folgenden Änderungen zustimmend zur Kenntnis.

Die inhaltliche Wiedergabe der Antworten auf die beiden Fragen von Herrn Müller zum Themenbereich B-Plan Nr. 1A – Bauhaus, Klausdorfer Straße - werden gestrichen, so dass das Protokoll wie folgt berichtigt wird:

1.)

Herr Müller, Eichenweg, richtet an die Mitglieder der Stadtvertretung die Frage, welche Vorkehrungen ergriffen worden seien, um zu verhindern, dass sich aus privaten Aufgabenwahrnehmungen von Herrn Klaus Schade und seinen dienstlichen Aufgabenwahrnehmungen als Beauftragter der Stadt Schwentinental im Jahre 2008 keine Interessenkonflikte ergeben.

Die Frage wird von den Stadtvertretern Sindt, Cordts, Dr. Scholtis, Bartscher und Staade aus jeweils ihrer Sicht beantwortet.

2.)

Herr Müller bittet im Rahmen einer Zusatzfrage um Auskunft, ob beabsichtigt sei, beispielsweise eine Arbeitsgruppe einzusetzen, um auf diese Weise aufzuarbeiten, ob es bei der Aufstellung des B-Planes Nr. 1 a während der Beauftragtenzeit zu Rechtsverstößen wegen Verletzung von Befangenheitsvorschriften gekommen sei. Dies dränge sich auch deshalb auf, um Interessenkollisionen in der Zukunft vorzubeugen.

Die Frage wird von den Stadtvertretern Sindt, Bartscher und Dr. Scholtis beantwortet.

TOP 3: Mitteilungen und Anfragen

a) Mitteilungen der Bürgervorsteherin

- 24.03.09 – Jahreshauptversammlung des DRK Raisdorf
- 25.03.09 – Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt
- 27.03.09 – Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schwentinental
- 28.03.09 – Sauberes Schleswig-Holstein
- 29.03.09 – Verabschiedung von Pastor Schroeter
- 30.03.09 – Versammlung Caritativer Verbände
- 03.04.09 – Jahreshauptversammlung der DLRG
- 15.04.09 – Jahreshauptversammlung DRK – Klausdorf
- 18.04.09 – 30 Jahre Seniorengymnastik im OT Raisdorf
- 26.04.09 – Feierlichkeiten der Kirchengemeinde Klausdorf anlässlich des Wechsels zum Kirchenkreis Plön-Segeberg
- 29.04.09 – Jahreshauptversammlung Freunde des Schwentineparks
- 01.05.09 – Saisonöffnung des Freibades
- 05.05.09 – Sitzung Seniorenbeirat
- 10.05.09 – Benefizkonzert Kleiner Lichtblick
- 16.05.09 – 25 Jahre Jugendhaus im OT Klausdorf
- 17.05.09 – Vorstellung des 4. Buches der Raisdorfer Spurensucher

b) Mitteilungen der Bürgermeisterin

a.)

Der Beschluss des Hauptausschusses vom 14.05.09 im Hinblick auf die Zusammenstellung aller vom Beauftragten oder seines Stellvertreters gefassten Beschlüsse befindet sich in der Umsetzung.

b.)

Frau Bürgermeisterin Leyk berichtet über verschiedene Anfragen von Kindern und Jugendlichen, z.B. zum Bau einer Skater-Bahn oder eines Spielplatzes für „Große“, die sich in der Bearbeitung befinden.

c.)

Frau Bürgermeisterin Leyk informiert über den aktuellen Stand Konjunkturprogramm II. Eine Entscheidung ist noch nicht gefallen.

d.)

Frau Bürgermeisterin Leyk berichtet über ein geplantes Gespräch mit Vertretern der Bahn AG u.a. zum Thema Bahnhof am 02.06.09.

c.) Mitteilungen der stellvertretenden Bürgermeisterin

Frau Vogt teilt mit, dass sie Frau Bürgermeisterin Leyk in der Zeit vom 13.04. – 18.04.09 sowie vom 23.04. – 28.04.09 vertreten hat.

Zu dem hat sie u.a. an den Feierlichkeiten 25 Jahre Jugendhaus teilgenommen.

d) Anfragen

Frau Bürgervorsteherin Lange-Hitzbleck fragt vor dem Hintergrund der defekten Filteranlage der Kleinschwimmhalle im OT Ralsdorf nach den künftigen Planungen.

Frau Bürgermeisterin Leyk berichtet, dass zum jetzigen Zeitpunkt eine Kostenermittlung erfolgt, um im Anschluss den städtischen Gremien Vorschläge über das weitere Verfahren machen zu können.

TOP 4: Antrag der SWG; hier: Berichterstattung durch die Bürgervorsteherin im Stadtmagazin

Herr Bartscher stellt für die SWG-Fraktion folgenden Antrag und begründet ihn:

Beschluss:

Die Bürgervorsteherin ist für den Fall der Wahrnehmung ihres Rechts auf Unterrichtung der Einwohnerinnen und Einwohner (§ 16a GO) zur Neutralität verpflichtet.

Die Stadtvertretung bringt zum Ausdruck, dass die Bürgervorsteherin angehalten ist, über Entscheidungen der Stadtvertretung vollständig und objektiv – insbesondere frei von jeglicher Parteipolitik – zu berichten.

Dies gilt für jede Art der Unterrichtung, vornehmlich jedoch für das Stadtmagazin und den Internet-Auftritt der Stadt Schwentimental.

Abstimmung: 21 dafür, 1 Enthaltung

TOP 5: Bauprogramm Sanierung kleine Schwentinehalle (086/2009)

Beschluss:

1. Es soll auch künftig dabei bleiben, die kleine Schwentinehalle als Mehrzweckhalle zu nutzen.

2. Die notwendige Sanierung der Halle soll sich sowohl auf die Beseitigung der Baumängel als auch auf die Optimierung der Nutzungsmöglichkeiten für den oben angegebenen Nutzungszweck erstrecken.
3. Aus diesen Vorgaben wird für die Sanierung folgendes Bauprogramm abgeleitet und festgelegt:

Baumaßnahme

- Erneuerung des gebrochenen Binders im Dachstuhl
- Statische Ertüchtigung des Dachtragwerkes
- Reparatur aller Schäden der Dachhaut, der elektrischen Anlage und der Heizungs- und Lüftungsanlage
- Bemessung des 3. Rettungsweges nach den für Versammlungsstätten geltenden Vorschriften
- Herstellung einer Zwischendecke mit einer Deckenhöhe von 4,60 m in einer den akustischen Erfordernissen entsprechenden Bauweise
- Herstellung einer in die Zwischendecke integrierten Beleuchtung, die so regelbar ist, dass sie den unterschiedlichen Bedürfnissen des Sport- und Veranstaltungsbetriebes angepasst werden kann
- Beschaffung einer festen Bühnenbeleuchtung
- Montage eines elektrischen abnehmbaren Bühnenvorhangs
- Installation einer Anlage zur Übertragung von Musik und Sprache

4. Von der Kostenschätzung wird wie folgt Kenntnis genommen:

Gesamtbaukosten der Baumaßnahme: 166.000,- €

5. Die Baumaßnahme ist sofort vorzubereiten und unverzüglich nach Abschluss des Beweissicherungsverfahrens auszuschreiben und auszuführen. Die Befugnis zur Entscheidung über Auftragsvergaben wird auf den Ausschuss für Bauwesen übertragen.
6. Zur haushaltsmäßigen Finanzierung der Baukosten für die Baumaßnahme wird der Haushaltsansatz bei der HHSt 5611.940 000 von 112.000,- € um 25.000,- € auf 137.000,- € verstärkt. Zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe steht der Bestand der allgemeinen Rücklage zur Verfügung.

Abstimmung: 22 dafür

TOP 6: Nutzung der Wohnung im Feuerwehrgerätehaus Klausdorf (084/2009)

Beschluss:

Dem Antrag der Feuerwehren auf Nutzung der Wohnung im Feuerwehrhaus Klausdorf wird mit folgenden Auflagen zugestimmt:

Es ist eine gemeinsame Kleiderkammer für beide Ortswehren einzurichten.

Umbauten der Räumlichkeiten dürfen nur nach Genehmigung der Verwaltung durchgeführt werden.

Abstimmung: 22 dafür

TOP 7: Einheitliche Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen an Vereine (037/2009)

Beschluss:

Die nachstehenden Richtlinien der Stadt Schwentimental für die Gewährung von Zuschüssen im Rahmen der allgemeinen Kultur- und Heimatpflege werden beschlossen.

Abstimmung: 22 dafür

TOP 8: TSV Klausdorf; (059/2009)

a: Antrag auf Übernahme der Kosten für auswärtige Hallenmieten

b: Antrag auf Fahrkostenübernahme

c: Investitionsmaßnahmen

zu a.) Antrag auf Übernahme der Kosten für auswärtige Hallenmieten

Beschluss:

Dem TSV Klausdorf werden die angefallenen Kosten für die Ausweichsportstätten in Höhe von 1.504,73 € erstattet.

Die Verwaltung wird gebeten, etwaige Schadensersatzansprüche zu prüfen.

Die Übernahme dieser Kosten ist einmalig, da die Halle für mehrere Monate nicht nutzbar war. Hieraus wird kein Präjudiz für künftige Fälle geschaffen.

Abstimmung: 22 dafür

zu b): Antrag auf Fahrkostenübernahme

Beschluss:

Dem TSV Klausdorf werden die Fahrtkosten zu auswärtigen Sporthallen in Höhe von 846,09 € erstattet.

Die Verwaltung wird gebeten, etwaige Schadensersatzansprüche zu prüfen.

Die Übernahme dieser Fahrkosten ist einmalig, da die Halle für mehrere Monate nicht nutzbar war. Hieraus wird kein Präjudiz für künftige Fälle geschaffen.

Abstimmung: 22 dafür

zu c): Investitionsmaßnahmen 2009

Die Investitionsmaßnahmen 2009 werden zur Kenntnis genommen. Eine Beratung erfolgt nach Vorliegen der Neufassung der Zuschussrichtlinien.

Abstimmung: Kenntnisnahme

TOP 9: Kindergärten Schwentimental; (090/2009)
(Einheitliche Gebührenordnungen)

Herr Bartscher stellt für die SWG-Fraktion folgenden Antrag zu Punkt b.) der Beschlussvorlage:

Beschluss:

Die Beiträge für u-3-Plätze sollen analog der Gebühren für 3 – 6-jährige erhoben werden.

Abstimmung: 5 dafür, 17 dagegen

Beschluss:

a. Für die Regelaltersgruppen (3 – 6-jährige) gelten ab dem 01.08.2009 folgende Gebühren:

- 4 Stunden: 110,-- Euro
- 5 Stunden: 125,-- Euro
- 6 Stunden: 145,-- Euro
- 7 Stunden: 165,-- Euro
- 8 Stunden: 185,-- Euro
- 9 Stunden: 205,-- Euro
- 10 Stunden: 225,-- Euro

Abstimmung: 22 dafür

b. Für die Plätze in Gruppen für unter 3-jährige gelten ab dem 01.08.2009 folgende Gebühren:

- 4 Stunden: 145,-- Euro
- 5 Stunden: 160,-- Euro
- 6 Stunden: 180,-- Euro
- 7 Stunden: 200,-- Euro

Abstimmung: 17 dafür, 5 dagegen

c. Die Geschwisterermäßigung wird einheitlich auf 50 % festgelegt.

Abstimmung: 22 dafür

TOP 10: Kindertagesstätten (075/2009)
hier: Schaffung von zusätzlichen u-3-Plätzen

Beschluss:

Der Einrichtung einer altersgemischten Gruppe im Evangelischen Kindergarten Klausdorf ab dem Kindergartenjahr 2009/2010 wird zugestimmt. Die entsprechenden Haushaltsmittel in Höhe von 22.000,-- Euro werden bereitgestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Zuschüsse abzurufen.

Abstimmung: 22 dafür

Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung der Stadtvertretung im nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

Angelika Lange-Hitzbleck
Vorsitzende

Michael Stubbmann
Protokollführer